

# Sprossen im Netz

Die Bundesliga im Internet? Aber sicher. Das hm surfte für Sie über die Datenautobahn und machte **viele interessante Stopps**, die wir Ihnen in einer Serie präsentieren werden

Das Internet wächst von Tag zu Tag, die Informationsfülle wird immer größer. Während früher überwiegend technische Informationen das Internet füllten, wird es schon seit geraumer Zeit vielseitig genutzt: unter anderem auch von Handballklubs und Verbänden. Wer glaubt, daß im Internet nur Computerfreaks unterwegs sind, die sich dem Sport verschließen, der irrt. Der hm-Internetguide zeigt Ihnen, wo Sie was finden. Und das ab jetzt Monat für Monat inklusive einer ständig aktualisierten Übersicht über die wichtigsten Adressen.

Einen ausführlichen Einblick in Geschichte und Praxis des Internets haben wir schon in der HM-Ausgabe 4/97 gegeben, jetzt stellen wir Ihnen Vereine und Verbände vor, die sich positiv aus der Masse der vorhandenen Homepages hervortun.

Beginnen wollen wir

unseren Streifzug durch das Netz der Netze mit dem Verein, der schon 1994 – laut eigenen Angaben – die erste Handball-Homepage unter der Adresse „http://www.provinzial.de/thw/thw.htm“ installiert hat: THW-Kiel.

Die Startseite des THW Kiel erscheint ohne Fenster (sogenannte Frames) und gestaltet sich daher, mit vielen Links gespickt, etwas unübersichtlich. Dominiert wird die erste Seite vom Sponsorlogo und einem Zebra – dem Markenzeichen der Kieler.

Beim Durchblicken des breit gestreuten Angebots erkennt man schnell, daß diese Seiten von echten Profis erstellt wurden: Überall sind kleine Raffinessen eingebaut, so zum Beispiel beim Mannschaftsfoto, welches sich hinter dem Link „Mannschaft“ verbirgt. Klickt man auf den Kopf eines Spielers, wird dieser sofort im Einzelportrait vorgestellt. Die Erläuterungen sind ausführlich, sogar

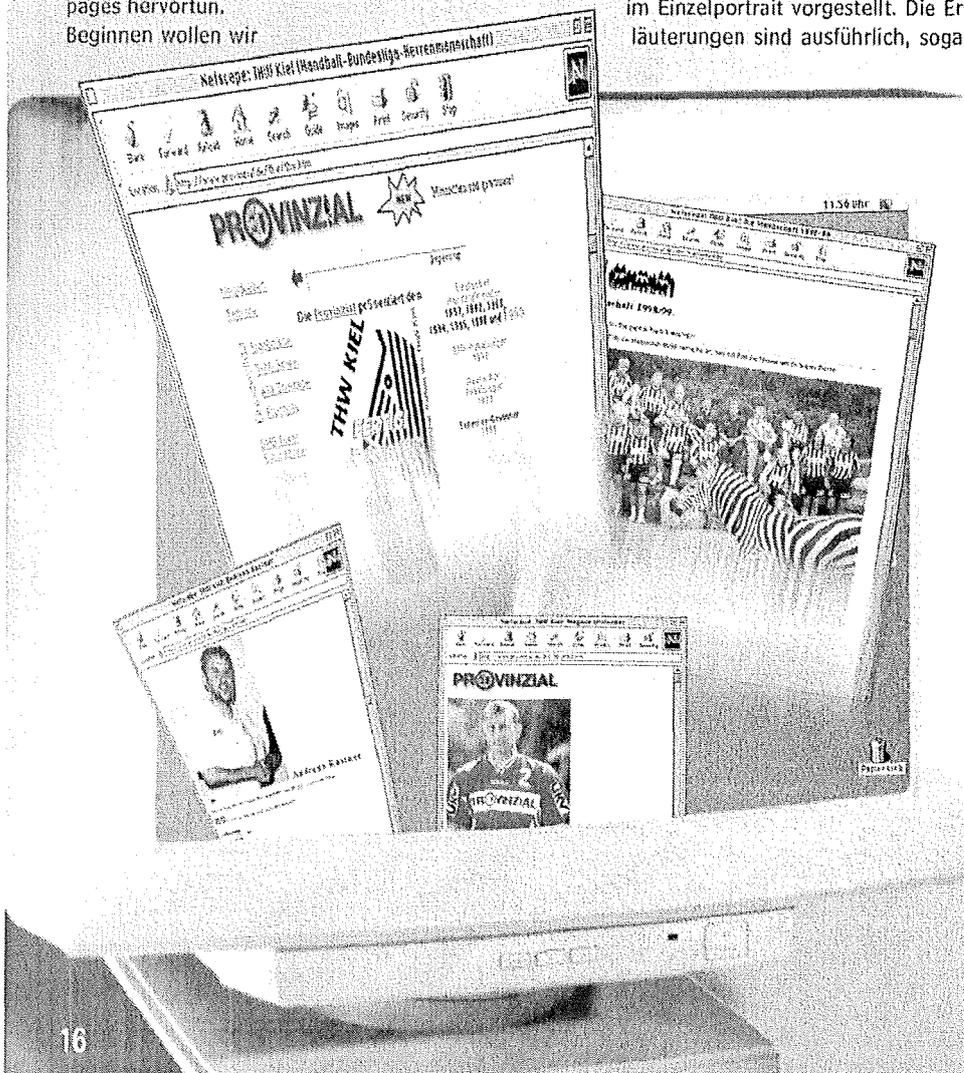
die geworfenen Tore pro Saison und die Durchschnittstorzahl sind vermerkt. Unter Nationalspieler werden die zur Zeit in den verschiedenen DHB-Auswahlteams spielenden „Zebras“ erwähnt.

Auch sonst geizte man nicht mit Details: So kann man unter dem Verweis „Verein“ sowohl den Vorstand finden, als auch verschiedene Bilder aus der Ostseehalle betrachten. Ein weiteres Qualitätsmerkmal der Nordlichter ist die gelungene Verlinkung der einzelnen Seiten. Das Spielerportrait Magnus Wislanders kann sowohl über das Mannschaftsfoto, als auch über die Punkte „Nationalspieler“ und „Tor-Statistik“ erreicht werden. Innerhalb der Spielerportraits wird oft auf Vereine weitergeleitet, die selbst ein Web-Angebot bereithalten.

Vorbildlich ist auch die Information über das aktuelle Spielgeschehen. Eine ausführliche Beschreibung mit Stenoprogramm und Vorstellung der gegnerischen Mannschaft in der Bundesliga ist ebenso wie eine detaillierte Berichterstattung des DHB-Pokals und des Europapokals vorhanden. Die Beschreibung der gegnerischen Mannschaften kann aber auch via „Gegnerkader“ und „Gegnerdaten“ erhalten werden. Auch hier muß lobend erwähnt werden, daß Links zu anderen Homepages gelegt wurden.

Einziger Kritikpunkt ist die Vernachlässigung der Jugend: Sie wird leider in keinem Satz und Link erwähnt. Es scheint, als gäbe es keine! Wenn sich die Jugendlichen von heute, die das Netz meistens besser kennen als die Erwachsenen, mit dem Verein identifizieren sollen, dann muß ihnen eine Plattform geschaffen werden, um sich darzustellen. Gerade hier bietet sich auch eine gute Möglichkeit, die Jugendlichen in die Vereinsarbeit zu integrieren.

Ein ganz wesentliches Element einer solchen Homepage ist ein Fanshop. Auch hier hat der THW Kiel nicht gespart und gibt den Fans die Möglichkeit, sich die Fanartikel auf einem Foto anzusehen. Etwas deutlichere Bilder wären,



## BEWERTUNG

Technische Umsetzung:	gut
Inhalt:	sehr gut
Aktualität:	sehr gut

insbesondere bei den Schilddmützen, angebracht: Man erkennt leider kaum die Logos.

Wer will, kann zu guter letzt noch im „Archiv“ blättern, wo recht systematisch nicht nur die letzten Jahre des THW aufgearbeitet wurden, sondern die gesamte Geschichte der Handball-Bundesliga mit Abschlußtabellen enthalten ist.

Erfreulich ist auch der Ansatz, einige Seiten in englischer Sprache anzubieten – insbesondere auf internationalem Parkett agierende Mannschaften sollten an diesen Service denken. Die doppelte Führung gleicher Seiten in unterschiedlichen Sprachen ist ungemein schwierig. Und daher ist es verständlich, daß nur die wesentlichen Seiten zweisprachig gehalten werden.

Die Aktualität des amtierenden Deutschen Meisters ist beeindruckend: Der Wechsel des „Sponsors“ Andreas Rastner zum THW stand noch am Tag der offiziellen Bekanntgabe in den Seiten. Ausdrücklich wird vermerkt, daß die THW-Seiten mehrmals am Tag aktualisiert werden. Die Neuigkeiten und Termine werden wirklich gepflegt, und es ist erstaunlich und vorbildlich, was der THW im Netz auf die Beine gestellt hat. Im Netzvergleich der Bundesligavereine würde er, wie in der vergangenen Saison auch, ganz vorne landen. Informationen samt, einen Bereich für die Fans und auch die Verweise zu anderen Homepages lassen kaum einen Wunsch offen – ein leuchtendes Beispiel für die anderen Vereine.

Jürgen Hofmann

## IM WWW VERTRETENE VEREINE

### 1. BUNDESLIGA

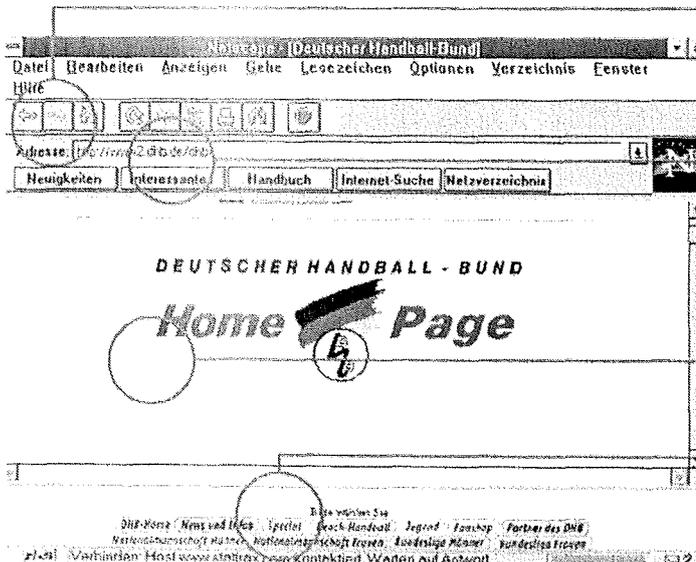
<a href="http://home.t-online.de/home/hollewum/vfl.htm">http://home.t-online.de/home/hollewum/vfl.htm</a>	VfL Bad Schwartau
<a href="http://www.sh-omnibus.de/omnibus/sgflha/sghand.htm">http://www.sh-omnibus.de/omnibus/sgflha/sghand.htm</a>	SG Flensburg Handewitt
<a href="http://www.vflgummersbach.de">http://www.vflgummersbach.de</a>	VfL Gummersbach
<a href="http://www.provinzial.de/thw/thw.htm">http://www.provinzial.de/thw/thw.htm</a>	THW Kiel
<a href="http://www.tbv-lemgo.lippe-online.de/">http://www.tbv-lemgo.lippe-online.de/</a>	TBV Lemgo
<a href="http://www.sc-magdeburg.de">http://www.sc-magdeburg.de</a>	SC Magdeburg
<a href="http://www.sanet.de/TVN/">http://www.sanet.de/TVN/</a>	TV Niederwürzbach
<a href="http://www.fh-offenburg.de/~tus/">http://www.fh-offenburg.de/~tus/</a>	TuS Schutterwald

### 2. BUNDESLIGA

<a href="http://www.Bayer.de/sport/frames/10/d100000.htm">http://www.Bayer.de/sport/frames/10/d100000.htm</a>	TSV Bayer Dormagen
<a href="http://www.nordwest.net/vereine/vfl_handball/index.html">http://www.nordwest.net/vereine/vfl_handball/index.html</a>	VfL Oldenburg
<a href="http://hot.mda.de/ehv-aue/">http://hot.mda.de/ehv-aue/</a>	EHV Aue
<a href="http://www.fto.de/vereine/frschauf/">http://www.fto.de/vereine/frschauf/</a>	SG Frisch Auf Göppingen
<a href="http://home.t-online.de/home/stafadruk/">http://home.t-online.de/home/stafadruk/</a>	TV 05/07 Hüttenberg
<a href="http://www.bescon.de/hcn-scm/index.htm">http://www.bescon.de/hcn-scm/index.htm</a>	HC Niederrodeleben/SC Magdeburg
<a href="http://home.t-online.de/home/VfL-Oldesloe.Handball/homepage.htm">http://home.t-online.de/home/VfL-Oldesloe.Handball/homepage.htm</a>	VfL Oldesloe
<a href="http://hot.mda.de/bsv">http://hot.mda.de/bsv</a>	BSV Sachsen Zwickau
<a href="http://home.t-online.de/home/martin.mosetter/team1.htm">http://home.t-online.de/home/martin.mosetter/team1.htm</a>	SG Leutershausen
<a href="http://ourworld.compuserve.com/homepages/cmfm/fsv.htm">http://ourworld.compuserve.com/homepages/cmfm/fsv.htm</a>	FSV Magdeburg
<a href="http://members.aol.com/UKfromW/homepage.htm">http://members.aol.com/UKfromW/homepage.htm</a>	TV Willstätt
<a href="http://home.t-online.de/home/TSG_1881_Lu-Friesenheim">http://home.t-online.de/home/TSG_1881_Lu-Friesenheim</a>	TSG Friesenheim
<a href="http://home.t-online.de/home/hullen.wiesbaden/hb2.htm">http://home.t-online.de/home/hullen.wiesbaden/hb2.htm</a>	Eintracht Wiesbaden

# SO VERFAHREN SIE SICH NICHT AUF DER DATENAUTOBAHN

Die Adresse angewählt, die Homepage erscheint – aber was dann? Das hilft Ihnen über die ersten Klippen im Umgang mit dem Internet hinweg und zeigt die wichtigsten Funktionen auf der Web-Site



Die Menü-Leiste des Browsers: Hier blättern Sie vor und zurück, drucken aus und bewegen sich auf der Web-Site im Internet wie im eigenen PC.

Diese Zeile zeigt Ihnen, wo im Internet Sie sich gerade befinden. Ganz wichtig: Wenn Sie den domain-Namen kennen, können Sie ihn hier eingeben und <enter> drücken.

Die eigentliche Web-Site. Hier spielt die Musik: Ob Hypertext, Links, Animationen oder Laufzeilen – was Sie benutzen können, hängt von der Programmierung ab.

Oft unterschätzt, aber sehr wichtig: In dieser Zeile erfahren Sie alles über den momentanen Datentransfer: Wie lange dauert der Seitenaufbau, ist die Leitung „sicher“ etc.